



Technische/r Betriebswirt/in (HWK) mit kombinierter Ausbildung



- (Fach-)Abitur
- guter Realschulabschluss
- Leistungsfähigkeit
- Motivation

► Die Vorteile für Ihren Betrieb:

TBW-Auszubildende sind hoch motivierte, lernstarke Schulabgänger mit Interesse am Handwerk, die mit moderner Kommunikationstechnologie vertraut sind.

Sie können Zusammenhänge schneller erfassen und umsetzen, was auch ein Ansporn für andere Auszubildende ist.

Sie können daher früh in der Kundenbetreuung eingesetzt werden und entlasten auch im betriebswirtschaftlichen Bereich.

Nach der Gesellenprüfung steht Ihrem Betrieb in den folgenden Monaten ein voll einsetzbarer Geselle zur Verfügung.

Durch die Doppelqualifikation können TBW-Auszubildende systematisch für Führungsaufgaben aufgebaut werden.

Durch die hohe Bindung zu Ihrem Unternehmen wird eine evtl. Übernahme erleichtert.

Durch diese Personalentwicklung entfällt eine kosten- und zeitintensive Personalsuche und Einarbeitungszeit von neuen Mitarbeitern.

► Vorteile des TBW-Auszubildenden:

Die praxisnahe, handwerkliche Ausbildung und die anspruchsvolle betriebswirtschaftliche und technische Qualifikation sind eine Alternative zum zeitintensiven und theorielastigen Hochschulstudium.

Durch den frühen Einstieg ins Berufsleben hat der Auszubildende gute Karrierechancen in mittelständischen (Handwerks-) Unternehmen.

► Preis

Die Kosten des Ausbildungsgangs TBW betragen 150,- € je Monat zzgl. Prüfungsgebühren und Lernmittel.

Die Kosten sollten sich Betrieb und Lehrling teilen. Nutzen Sie dieses als Investition für Ihr Unternehmen.

► Vertragliche Bindung

Vor Beginn der Ausbildung werden folgende Verträge geschlossen:

- Ausbildungsvertrag
- Qualifizierungsvertrag (TBW)
- befristeter Arbeitsvertrag

Der Auszubildende erhält von Beginn an eine Ausbildungsvergütung.

► Infos & Beratung

Nutzen Sie unsere Dienstleistung für die Vermittlung von Auszubildenden.

Rufen Sie uns an!

Handwerkskammer Lübeck

Herr Marc Lode
Breite Straße 10/12, 23552 Lübeck

Tel. 0451/ 15 06- 2 61

Fax 0451/ 15 06- 1 80

eMail mlode@hwk-luebeck.de

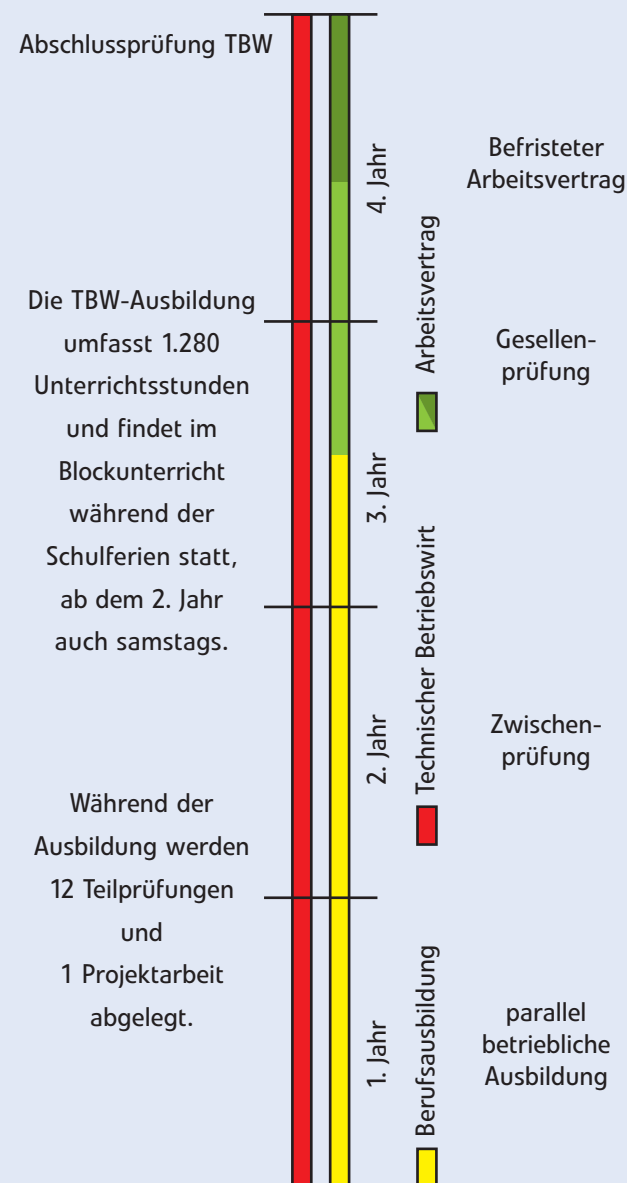
URL www.hwk-luebeck.de



Technische/r Betriebswirt/in (HWK) mit kombinierter Ausbildung



► Zeitlicher Ablauf



► Inhalte des Ausbildungsgangs

Inhalte des TBW-Kurzstudiums:

Fach	Unterrichtsstunden
Volks- und Betriebswirtschaft	368
Management u. Informationstechniken	320
Projektarbeit	80
Recht und Steuern	168
Wirtschaftsenglisch	104
Technische Zusatzqualifikation	120
Ausbildung der Ausbilder nach AEVO	120
Gesamtdauer	1.280

Die Berufsausbildung erfolgt nach dem dualen System (Betrieb und Berufsschule).

► Zulassungsvoraussetzung

Schulabsolventen mit (Fach-) Hochschulreife, aber auch mit guten Realschulabschlüssen, die

- technisches u. betriebswirtschaftliches Interesse,
- praktische Fähigkeiten,
- gute Leistungsfähigkeit und
- eine ausgeprägte Motivation mitbringen

Ihr Interesse, einen Ausbildungsplatz für diese Schulabgänger zur Verfügung zu stellen.

► Abschluss mit Prüfung

Gesellenprüfung:

Je nach schulischer Vorbildung kann frühestens nach 2 bzw. 2^{1/2} Jahren die Gesellenprüfung im gewählten Ausbildungsberuf abgelegt werden.

Technische/r Betriebswirt/in (HWK):

Über die gesamte Lehrgangsdauer werden 12 Teilprüfungen und eine Projektarbeit abgelegt. Am Lehrgangsende findet die Abschlussprüfung zum/r Technischen Betriebswirt/in (HWK) statt.

► Führungskraft gesucht?

Sie, als Inhaber oder Geschäftsführer eines Handwerksbetriebes suchen hoch motivierte und lernstarke Auszubildende, die Sie als Führungskraft oder Nachfolger aufbauen möchten.

Die Ausbildung zum/r Technischen Betriebswirt/in verbindet die berufliche Ausbildung im Handwerk mit einem betriebswirtschaftlichen Kurzstudium.

Damit bekommen Sie team- und leistungsfähige Mitarbeiter, die das zeitgemäße Management und das handwerkliche, technische und betriebswirtschaftliche Know-How haben.

► Aufbau des Ausbildungsgangs

Es beginnt mit der Ausbildung im gewünschten Ausbildungsberuf, parallel und berufsbegleitend findet der Lehrgang zum/r Technischen Betriebswirt/in (HWK) statt. Der Unterricht findet samstags und in Blockform während der Schulferien an unterschiedlichen Lernorten statt.

Es werden Teil- bzw. Zwischenprüfungen im Ausbildungsberuf als auch beim TBW abgelegt.

Der Berufsausbildung folgt ein befristeter Arbeitsvertrag mit dem Ausbildungsbetrieb bis zur Abschlussprüfung zum TBW.